

# Capadecor ArteVelvet

Wandlasur auf Acrylatbasis mit hellen Partikeln



## Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Speziell entwickelte, hochattraktive Wandlasur für Innenwandoberflächen. Bestandteil der Lasur sind hellpigmentierte Partikel, die sich nach der Abtönung nicht mit anderen Farbpigmenten vermischen und auf hellen Untergründen eine hochwertige und farblich außerordentlich differenzierte Optik erzeugen.
Verwendungszweck / Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm</li> <li>■ sichere Verarbeitung</li> <li>■ vielseitig einsetzbar</li> <li>■ dezente Mehrfarbigkeit durch verschiedenfarbige Partikel</li> <li>■ Nicht brennbar nach DIN 4102, A2</li> </ul>
Kenndaten n. ÖNORM EN 13 300	Nassabriebsklasse 2
Farbtöne	Transparent mit hellen Partikeln
Glanzgrad	Seidenmatt auf trocknend
Lagerung	Kühl, aber frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten.
Verpackung / Gebindegrößen	2,5 Liter

## Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	<p><b>Grundbeschichtung:</b> Als Grundbeschichtung wird Premium Color oder Primalon Universal Haftgrund im Farbton der Schlussbeschichtung aufgerollt und mit einer Lasurbürste nachgewischt.</p> <p><b>Schlussbeschichtung:</b> ArteVelvet wird mit einer kurzflorigen Rolle ohne Stielverlängerung in kurzen Bewegungen kreuz und quer aufgerollt. Alternativ kann ArteVelvet auch mit einer Bürste aufgelegt werden. Nach kurzer Abluftzeit (es sollten nur noch die erhabenen Partikel feucht auf der Fläche liegen) wird die angezogene Fläche mit der ArteTwin Kelle im Kreuzschlag nachgeglättet. Hier werden die farbigen Partikel des ArteVelvet leicht zerdrückt und geben der Fläche eine zusätzliche Lebendigkeit.</p>
---------------------	--



**NEU!**



	<p>Hinweis: Sollte die Oberfläche nach der Schlussbeschichtung sehr unruhig wirken, kann eine 2. Schlussbeschichtung die Optik egalisieren. Da dies als wesentlicher Bestandteil der vereinbarten Beschaffenheit der Oberfläche zu betrachten ist, empfehlen wir hier dringend eine Musterflächenlegung vor Ort anzulegen.</p>
Mindestverarbeitungstemperatur	Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht unter +5 °C verarbeiten.
Verdünnung	Ca. 160 – 180 ml/m <sup>2</sup> /Arbeitsgang. Exakte Verbrauchswerte durch Probebeschichtung vor Ort ermitteln.
Trocknung / Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte nach ca. 4 Stunden oberflächentrocken.
Werkzeugreinigung	Direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.
	Das Produkt erfordert glatte, ebene und kontrastfreie Oberflächen. Die Untergrundvorbereitung ist abhängig vom vorliegenden Untergrund und dessen Beschaffenheit. Für Putze und Trockenbauoberflächen ist die Qualitätsstufe Q4 erforderlich. Untergründe, die bereits annähernd der Qualitätsstufe Q4 entsprechen, können direkt mit dem Beschichtungsaufbau versehen werden.
	Alkalische Untergründe sind nicht zur Beschichtung mit Capadecor ArteVelvet geeignet und müssen entsprechend vorbereitet werden.
Geeignete Untergründe	<p><b>Kalkzement- und Zementputze der Mörtelgruppe P II und P III:</b> Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV und P V:</b> Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF. Gipsputze mit Sinterhaut vorher schleifen und entstauben.</p> <p><b>Gipsbauplatten:</b> Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Gipskartonplatten:</b> Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Beton:</b> Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Substanzen entfernen. Alkalität der Oberfläche prüfen, ggf. durch Flutieren herabsenken.</p> <p><b>Tragfähige Beschichtungen:</b> Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen, Lacke anrauen. Ein Grundanstrich mit Primalon Universal Haftgrund.</p> <p><b>Nicht tragfähige Beschichtungen:</b> Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen sowie mineralische Beschichtungen entfernen.</p> <p><b>Leimfarbenanstriche:</b> Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Nicht festhaftende Tapeten:</b> Restlos entfernen. Kleister- und Makulaturreste abwaschen.</p> <p><b>Schimmelbefallene Flächen:</b> Schimmelbelag entfernen, Fläche mit Capatox unverdünnt einstreichen.</p> <p><b>Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, Öl- oder Fettflecken:</b> Ein isolierender Grundanstrich mit Primalon Filtergrund fein.</p> <p><b>Kleine Fehlstellen:</b> Nach entsprechender Vorarbeit mit Synthesa SynthoMur oder Synthesa Füllspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.</p>

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/a) 30 g/l. Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.
Hinweise zum sicheren Umgang	Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Hinweise zum sicheren Umgang	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	57303 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <a href="http://www.synthesa.at">www.synthesa.at</a> abgerufen werden.

Technische Information: Capadecor ArteVelvet, Stand: 12 / 2016

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

#### Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.**, A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)

A-1110 Wien  
Sofie-Lazarfeld-Str. 10  
Tel. 0 1 / 20 146  
Fax. 0 1 / 20 146-3504  
[wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-3300 Amstetten  
Clemens-Holzmeister-Str. 1  
Tel. 0 74 72 / 64 4 24  
Fax. 0 74 72 / 64 1 67  
[amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden  
Betriebspark 2  
Tel. 0 72 29 / 87 1 18  
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100  
[ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals  
Viehhauser Straße 73  
Tel. 0 662 / 85 30 59  
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511  
[salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/lbk.  
Industriezone 11  
Tel. 0 52 32 / 29 29  
Fax. 0 52 32 / 29 30  
[kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil  
Lehenweg 4  
Tel. 0 55 22 / 44 6 77  
Fax. 0 55 22 / 43 6 73  
[rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn  
Eggenfelder Straße 5  
Tel. 0 31 24 / 25 0 30  
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525  
[gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt  
Hirschstraße 38  
Tel. 0 463 / 36 6 33  
Fax. 0 463 / 36 6 43  
[klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)